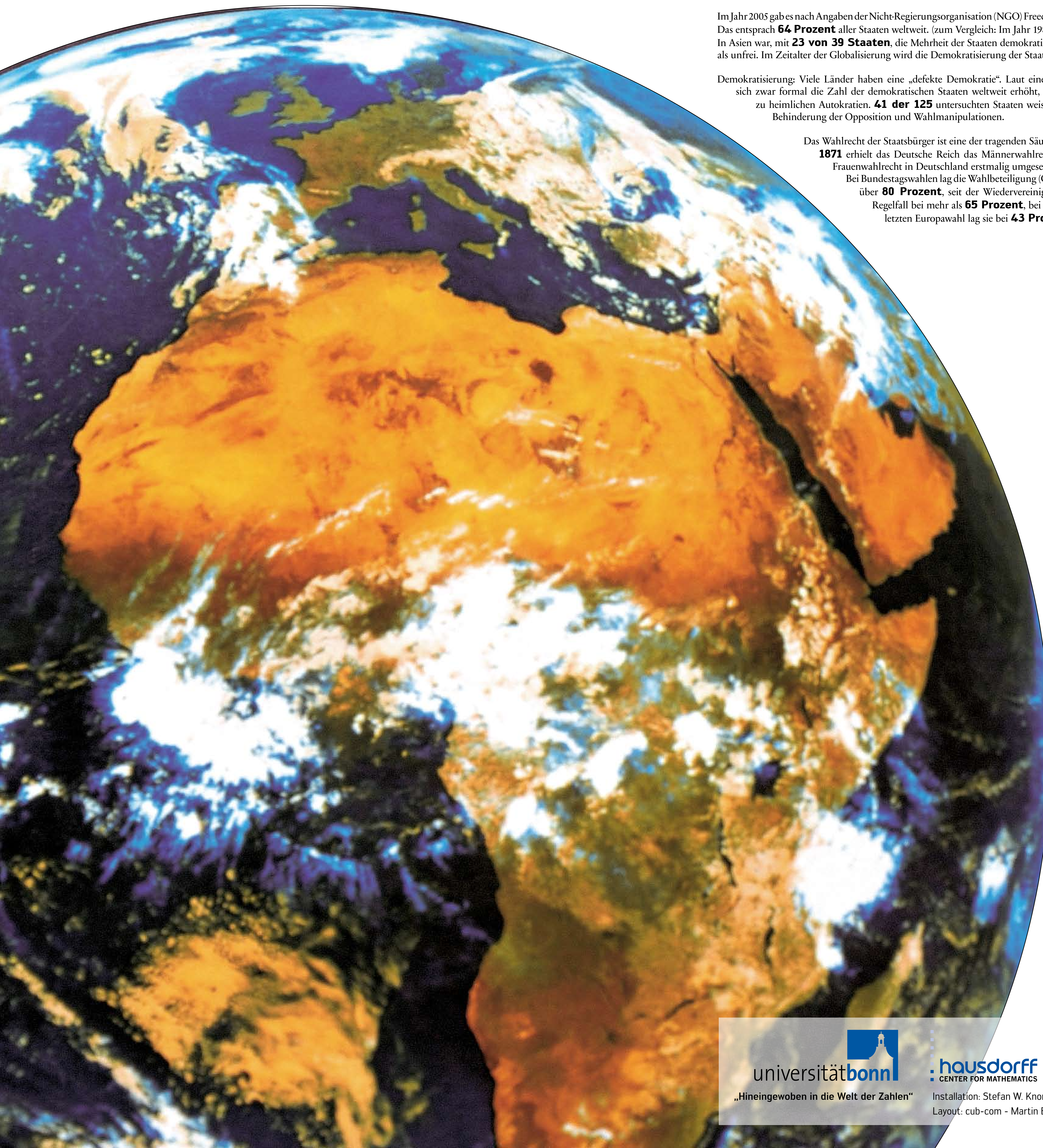


Politik

„Demokratische Staaten der Welt“



Von den Vereinten Nationen werden **193** unabhängige Staaten anerkannt, davon **192** Mitglieder der Vereinten Nationen (Stand: Dezember 2006) sowie Vatikanstadt.

Im Jahr 2005 gab es nach Angaben der Nicht-Regierungsorganisation (NGO) Freedom House **122** parlamentarische Demokratien. Das entsprach **64 Prozent** aller Staaten weltweit. (zum Vergleich: Im Jahr 1987 waren es mit **66** Staaten nur **40 Prozent**). In Asien war, mit **23 von 39 Staaten**, die Mehrheit der Staaten demokratisch. Sechzehn der **39** Staaten galten als frei, **11** als unfrei. Im Zeitalter der Globalisierung wird die Demokratisierung der Staatenwelt von vielen als unverzichtbar angesehen.

Demokratisierung: Viele Länder haben eine „defekte Demokratie“. Laut einer neuen Studie der Bertelsmann Stiftung hat sich zwar formal die Zahl der demokratischen Staaten weltweit erhöht, doch in der Praxis wandeln sich immer mehr zu heimlichen Autokratien. **41 der 125** untersuchten Staaten weisen erhebliche Rechtsstaatsmängel auf wie eine Behinderung der Opposition und Wahlmanipulationen.

Das Wahlrecht der Staatsbürger ist eine der tragenden Säulen der Demokratie.

1871 erhielt das Deutsche Reich das Männerwahlrecht und mit dem 19. Januar **1919** wurde das Frauenwahlrecht in Deutschland erstmalig umgesetzt.

Bei Bundestagswahlen lag die Wahlbeteiligung (Quote) bis zur Wiedervereinigung meist deutlich über **80 Prozent**, seit der Wiedervereinigung knapp darunter, bei Landtagswahlen im Regelfall bei mehr als **65 Prozent**, bei Kommunalwahlen über **55 Prozent**. Bei der letzten Europawahl lag sie bei **43 Prozent**.